

# eXChange: Exploring Concept Change and Transfer in Antiquity

Roxana Kath, Michaela Rücker, Charlotte Schubert



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Prof. Dr. Charlotte Schubert  
Lehrstuhl für Alte Geschichte  
Historisches Seminar  
Universität Leipzig  
schubert@uni-leipzig.de

# www.eaqua.net

eAQUA

exchange

CLARIN-D



eComparatio

eHumanities


[Startseite](#)
[Über eAQUA](#)
[Tools](#)
[Dokumentation](#)
[Resonanz](#)
[Nutzungsbedingungen](#)
[Impressum](#)

## eAQUA

Extraktion von strukturiertem Wissen aus Antiken Quellen für die Altertumswissenschaft



# DIGITAL CLASSICS ONLINE

www.digital-classcis-online.eu

Digital Classics Online

## ## DIGITAL CLASSICS ONLINE ##

[STARTSEITE](#) [ÜBER UNS](#) [EINLOGGEN](#) [SUCHE](#) [AKTUELLE AUSGABE](#) [ARCHIV](#) [EDITORIAL BOARD](#) [HERAUSGEBER](#) [FAQ](#) [FÜR AUTOREN](#)

Startseite > [Digital Classics Online](#)

### DIGITAL CLASSICS ONLINE

**Digital Classics Online** ist ein für Autoren und Nutzer kostenfreies E-Journal, das Beiträge aus dem Gebiet der Alten Geschichte und angrenzender Gebiete der Altertumswissenschaften in Verbindung mit der Anwendung oder Entwicklung von Methoden aus den Digital Humanities veröffentlicht.

Alle Artikel des E-Journals werden nach dem Open-Access-Prinzip unter einer CC-BY-SA Lizenz von den Autoren frei verfügbar bereitgestellt.

Manuskripte (Sprachen: deutsch, englisch, französisch und italienisch) können über unser elektronisches Publikationssystem eingereicht werden. Auch Beiträge von Nachwuchswissenschaftlern und Nachwuchswissenschaftlerinnen, Doktoranden und Doktorandinnen sowie

#### BENACHRICHTUNGEN

- [Ansicht](#)
- [Registrieren](#)

#### BENUTZER/IN

Name

Passwort

## eXChange – Ziele

- ▣ Aufbau eines Recherchesystems, das **Bedeutungsverschiebungen** semantischer Räume nach Ort und Zeit **visualisiert** und durch das Begriffe, die sowohl in medizinischen Fachtexten als auch in politischen und alltäglichen Texten verwendet werden auf ihren **Kontext** in argumentativen Strategien hin analysiert werden können.
- ▣ Untersucht wird die Entwicklung, die das Verhältnis zwischen **Wissenschaftssprache** und **alltäglichem Handeln** insbesondere in der **Politik** über einen Zeitraum von mehr als 2000 Jahren für die gesamte griechische, byzantinische und lateinische Literatur beleuchtet.
- ▣ Das dient beispielgebend als neuer, methodischer Zugang, um **diskursive Prozesse** in ihrer **Verzeitlichung** zu repräsentieren.

# eXChange – Team

## Projektmanagement:

Dr. Roxana Kath

## Koordination:

Prof. Charlotte Schubert

## Projektleiter & Mitarbeiter:

- Prof. Dr. Gerhard Heyer (ASV), Leipzig
  - Thomas Efer, M.Sc.
- Prof. Dr. Gerik Scheuermann (BSV), Leipzig
  - Dipl.-Inf. Stefan Jänicke / Muhammad Faisal Cheema, M.Sc.
- Prof. Dr. Marcus Deufert, Leipzig/ Prof Dr. Jan Felix Gärtner, Köln(Latinistik)
  - Judith Blumenstein, M.A./ Christoph Weilbach
- Prof. Dr. Fotini Kolovou (Byzantinistik), Leipzig
  - Dariya Rafiyenko
- Prof. Charlotte Schubert (Alte Geschichte), Leipzig
  - Dr. Roxana Kath / Dr. Michaela Rücker
- Prof. Dr. Kurt Sier (Gräzistik), Leipzig
  - Eva Wöckener-Gade, M.A.

# Altertumswissenschaftliche Teilprojekte

- Der historische Kontext: Wissenschaftssprache in Politik und Medizin (Prof. Ch. Schubert)
- Wissenschaftssprache Medizin und sprachliches Handeln in der griechischen Literatur (Prof. K. Sier)
- Wissenschaftssprache Medizin und sprachliches Handeln in der byzantinischen Literatur (Prof. F. Kolovou)
- Wissenschaftssprache Medizin und sprachliches Handeln in der römisch-lateinischen Literatur (Prof. M. Deufert / Prof. Dr. J. F. Gärtner)

## Die Datengrundlage

- Griechische Literatur ca. 8.Jh. v. Chr. – 1500 n.Chr. (u.a. Perseus Digital Library)
- Lateinische Literatur ca. 200 v. Chr. – 1300 n.Chr. Bibliotheca Teubneriana Latina (BTL 1-4, 1999-2006; 2009 in der Online- Version in Kombination mit dem Thesaurus Linguae Latinae): Werke von lateinische Autoren vom 3. Jh. v.Chr. bis zur Spätantike
- Dokumentarische Texte der Antike (Papyri, Inschriften): Packard Humanities Institute (PHI 7); Duke Papyrus Archive
- Nichtklassische Literatur: Perseus Digital Library



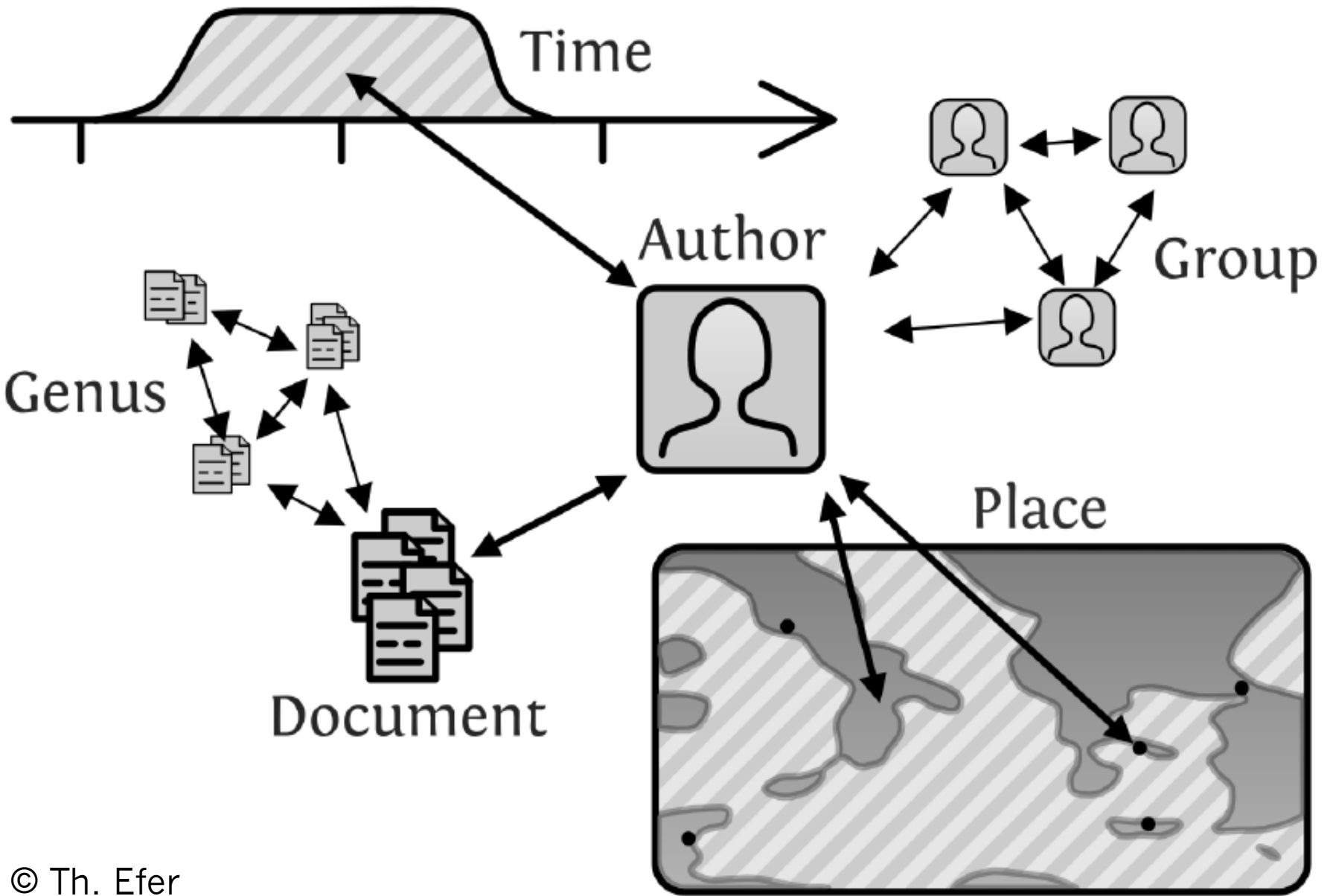
# Fragestellung/Texte

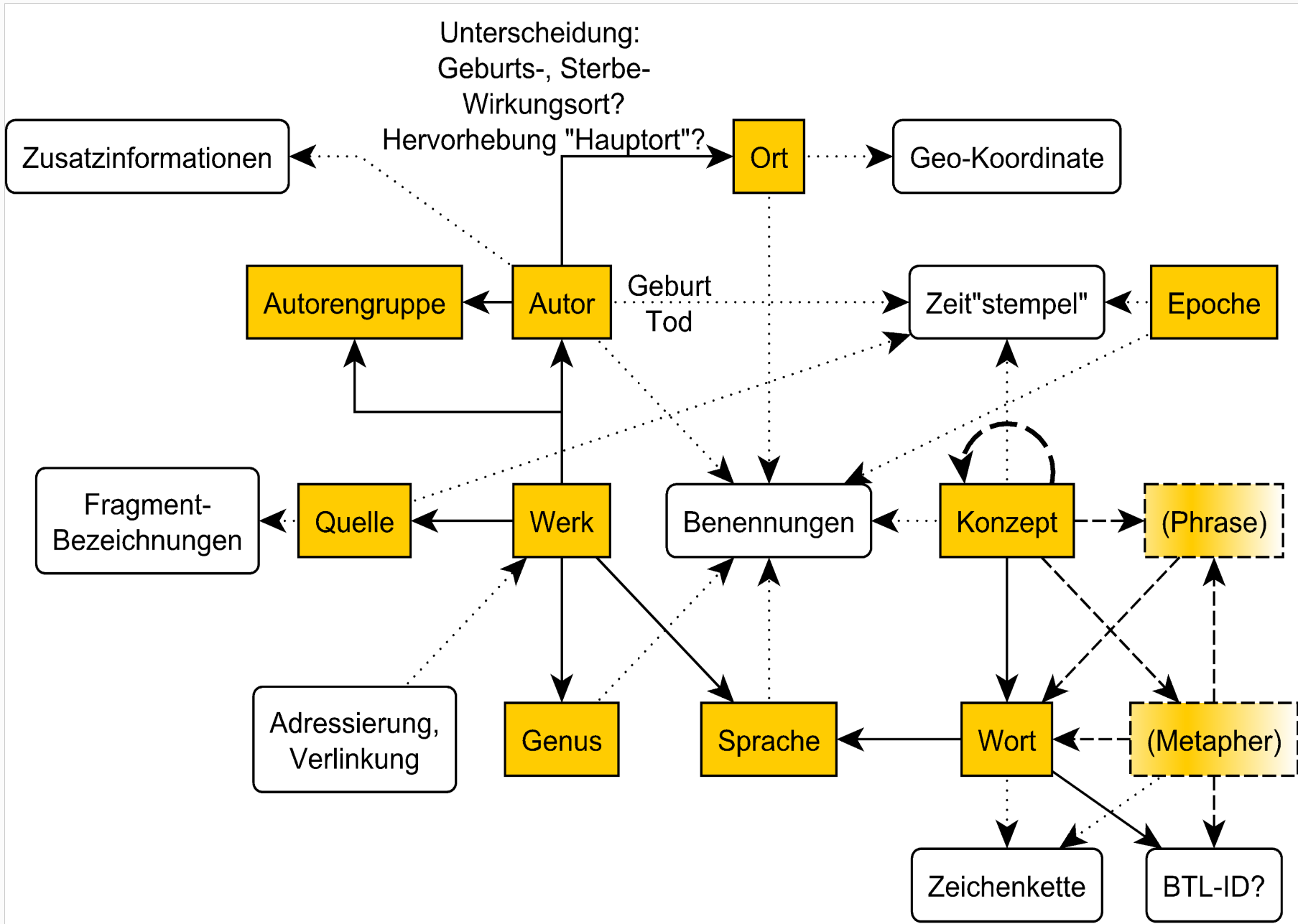
- Notwendigkeit eines genügend kohärenten und diachronen sowie multilingualen Textbestandes →
- Ein hervorragend geeigneter Textbestand ist aufgrund seiner schiereren Größe = die medizinische Fachliteratur der griechisch-römischen Antike.
  - gr.: Corpus Hippocraticum, Corpus Galenicum sowie die byzantinischen Überlieferung
  - lat.: Lukrez (6 Bde.); Enzyklopädie des Celsus, Compositiones des Scribonius Largus; Naturalis Historia des Plinius etc.

# Konzepte definieren mit eXChange

## Dynamische statt statische Meta-Daten

- Zusammenstellung der Metadaten für die einzelnen Autoren (Lebenszeit / Orte / Spezifika), für die zu untersuchenden Konzepte und das ontologische Rahmenwerk





# Konzept: Anacharsis - Skythe und Weiser

KonzeptX Editor



Entität

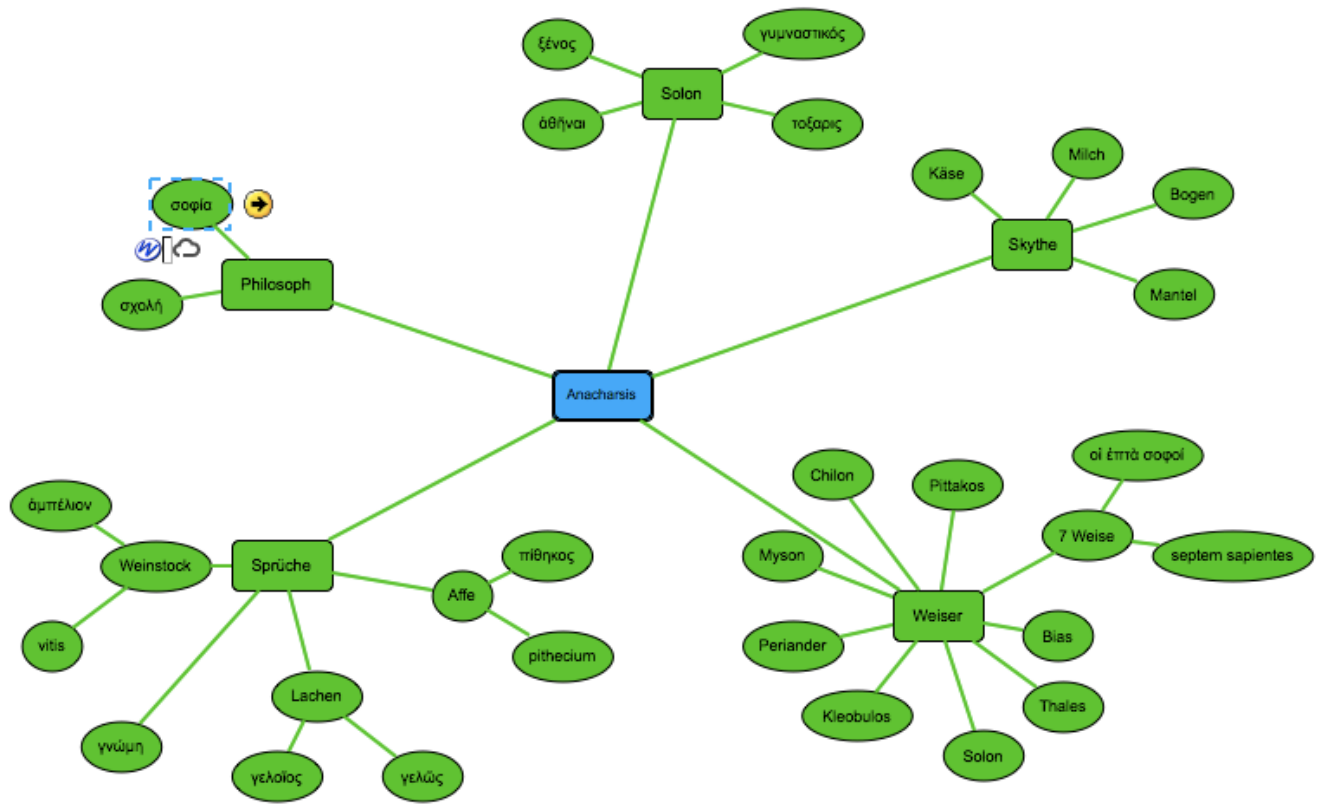
Haupt Konzept

Sub Konzept

Konzept Importiere!

Wort

Wort





Entität

Haupt Konzept

Haupt Konzept

Sub Konzept

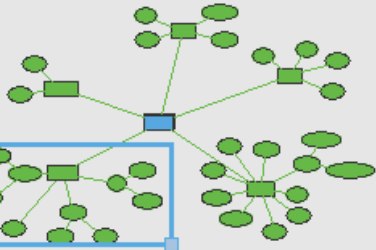
Sub Konzept



Konzept Importiere:

Wort

Wort



ἀμπέλιον

vitis

### Select Word Forms for :: πίθηκος

ύς, Πιθηκοῦ, Πιθηκους, Πιθηκῶν, πίθακον, πίθακους, πίθηκε, πίθηκός, πίθηκοι, πίθηκοί, πίθηκον, πίθηκος, πίθηκος, πιθάκους, πιθήκη, πιθήκοις, πιθήκου, πιθήκους, πιθήκω, πιθήκων, πιθηκός

Show 10 entries Search:

<input checked="" type="checkbox"/>	Word Forms	Occurrences
<input checked="" type="checkbox"/>	Πιθηκοῦ	1
<input checked="" type="checkbox"/>	Πιθηκους	2
<input checked="" type="checkbox"/>	Πιθηκῶν	2
<input checked="" type="checkbox"/>	πίθακον	3

γν

ΓΕΛΙΟΣ

Affe

πίθηκος

pithecium

γελῶς



## Subkonzept: Anacharsis als Prototyp des trunksüchtigen Skythen

KonzeptX Editor



Entität

Haupt  
Konzept

Haupt Konzept

Sub  
Konzept

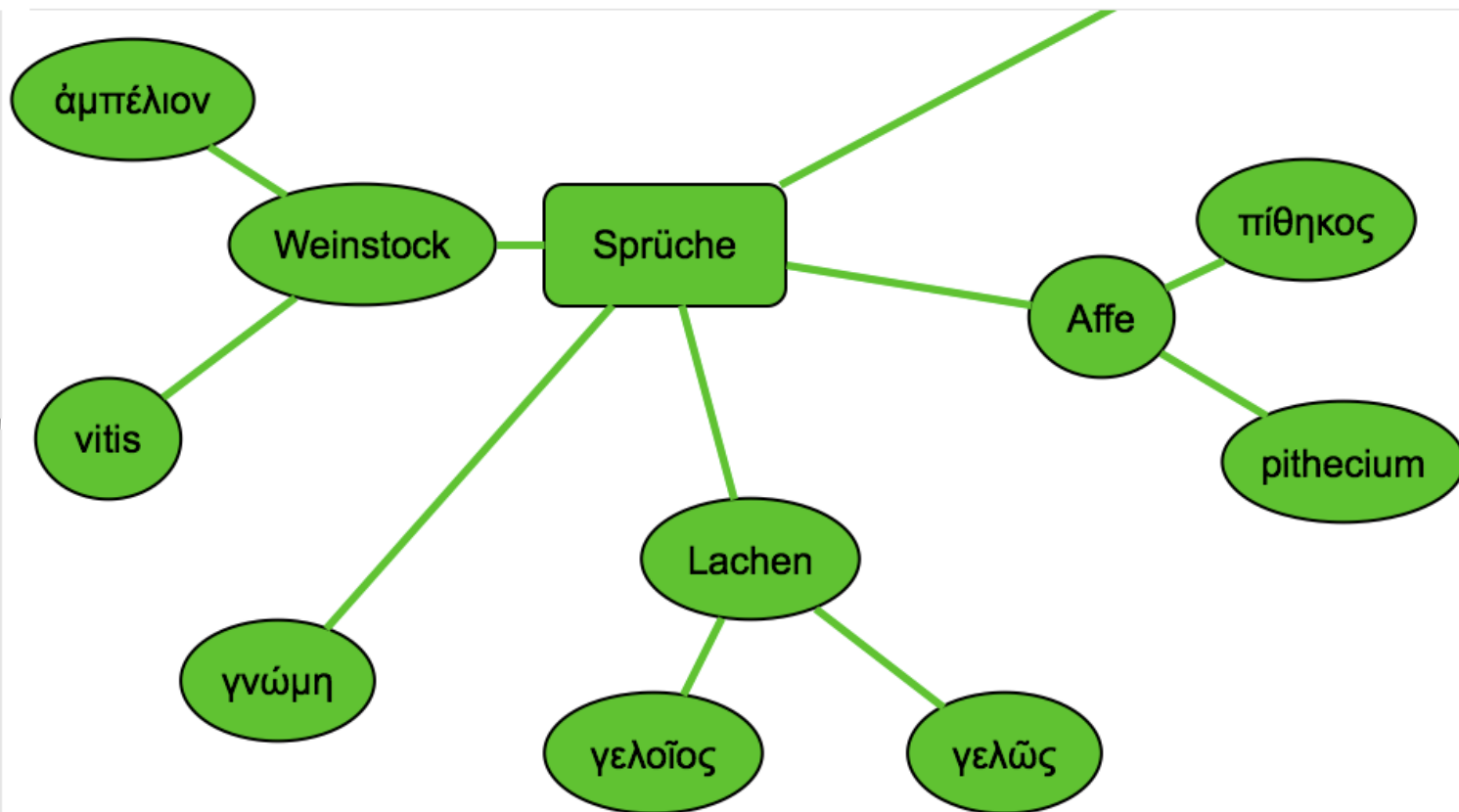
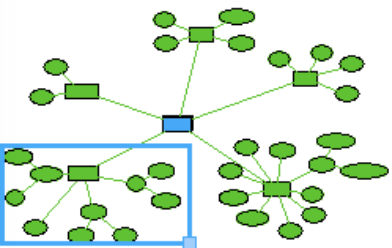
Sub Konzept



Konzept Importiere!

Wort

Wort



Athenaeus, Deipnosophistae:

10,64: Wein und täuschende Wahrnehmung

Ep. 2,2: falsches Lachen

10,32,3: Preis für Trunkenheit

ἀριθμοπότας ἐπέκοπτε τὸ δὲ καὶ τὰς ὄψεις πλανᾷ ὡς ἔδειξεν **Ἀνάχαρις** δι ὧν ἔδειξεν ὅτι  
ψευδεῖς δόξαι τοῖς μεθύουσι γίνονται συμπότης  
χρῆναι καὶ μανίας σίτων τε ὑπερκαίρων ὁμοίως καὶ ἀργίας ὅτι **Ἀνάχαρις** ὁ Σκύθης ἐν  
συμποσίῳ γελωτοποιῶν εἰσαχθέντων ἀγέλαστος διέμεινεν πιθήκου δ  
ἅπαν ἴστασο μή σε βιάσθω γαστήρ ὥστε κακὸν λάτριν ἐφημέριον **Ἀνάχαρις** τε ὁ σοφὸς  
ἐπιδεικνύμενος τὴν τῆς ἀμπέλου δύναμιν τῷ Σκυθῶν

## Konzeption von Workflows

- Darstellung der bisherigen Arbeitsweise bei Recherche und Hypothesenbildung und Übertragung auf digitale Workflows / Herausarbeiten der Fallstudien und Spezifikation von Arbeitsabläufen
- => Entwicklung eines Recherchesystems, das es Forschern erlaubt, ihre (Hypo)thesen in einer strukturierten Forschungsumgebung zu testen und anzupassen

Vielen Dank für ihre  
Aufmerksamkeit!